



Fachabteilung 13A

Ergeht an:
laut Verteiler

→ **Umwelt- und Anlagenrecht**

**UVP-, Betriebsanlagen- und
Energierrecht**

Bearbeiter: Mag. Peter Helfried Draxler
Tel.: (0316) 877-4072
Fax: (0316) 877-3490
E-Mail: peter-helfried.draxler@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: FA13A-11.10-79/2008-179 Bezug:

Graz, am 30. November 2009

Ggst.: VA Erzberg GmbH,
Erzberg 1, 8790 Eisenerz,
Pelletieranlage am Erzberg,
UVP-Verfahren.

Vertagung der mündlichen Verhandlung auf unbestimmte Zeit

Die VA Erzberg GmbH, hat im eigenen Namen sowie im Vollmachtnamen der Erzaufbereitung Projekt- und ErrichtungsGmbH in Gründung, beide Erzberg 1, 8790 Eisenerz, durch ihre rechtfreundliche Vertretung Haslinger/Nagele & Partner, Rechtsanwälte GmbH, Am Hof 13, 1010 Wien, am 16. Dezember 2008, mit den Vorhabensmodifikationen bzw. Nachreichungen vom 29. Mai 2009 den **Antrag auf Genehmigung** nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000), BGBl. Nr. 697/1993 i.d.F. BGBl. I Nr. 87/2009 bei der Steiermärkischen Landesregierung als UVP-Behörde über das Vorhaben „**Pelletieranlage am Erzberg**“, eingebracht.

Die mit Schriftsatz vom 27. Oktober 2009 öffentlich bekanntgemachte **mündliche Verhandlung für Dienstag, den 15. Dezember 2009** mit Beginn um 10:00 Uhr, Bohrerschmiede, Etage Palmer, 8790 Eisenerz, **wird auf unbestimmte Zeit vertagt.**

Dies deshalb, da mit E-Mail vom 26. November 2009 vom zuständigen Amtssachverständigenkoordinator mitgeteilt wurde, dass die Fertigstellung des forsttechnischen Gutachtens bis längstens 15. Dezember 2009 erstellt werden soll. Weiters wurde mitgeteilt, dass nach Vorliegen dieses letzten Teilgutachtens ungefähr 14 Tage für die Erstellung der Zusammenfassenden Bewertung benötigt werden. Daher liegen zurzeit nicht sämtliche Teilgutachten sowie die Zusammenfassende Bewertung vor.

Die UVP-Behörde hält es für nicht sinnvoll, bevor alle Gutachten sowie die Zusammenfassende Bewertung vorliegen, eine Verhandlung durchzuführen. Die mündliche Verhandlung sollte der Abschluss eines Ermittlungsverfahrens sein. Angemerkt wird, dass sämtliche im Verfahren eingebrachten Einwendungen bereits zurückgezogen wurden. Ob und wann eine mündliche Verhandlung durchgeführt wird, wird mit gesonderter Post rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Gleichzeitig wird bekanntgegeben, dass mit E-Mail vom 30. November 2009 vom rechtsfreundlichen Vertreter der Konsenswerberin mitgeteilt wurde, dass der Antrag gemäß § 13 Abs. 8 AVG 1991 dahingehend geringfügig modifiziert wird, dass die Emissionsprognosen des eingereichten Projektes für BaP aufgrund einer vertieften Erhebung und Untersuchung am Standort der Voestalpine Stahl GmbH in Linz deutlich nach unten revidiert werden konnten.

Weiters wurde der Antrag dahingehend modifiziert, da sich die formelle Gründung der Erzaufbereitung Projekt- und ErrichtungsGmbH noch bis zur Investitionsentscheidung über das ggst. Vorhaben hinziehen wird, werden bis zum Entscheidungszeitpunkt daher die Rechte der Projektwerberin im Verfahren alleine durch die VA Erzberg GmbH wahrgenommen werden. Alles Nähere kann dem Anhang zu diesem Schreiben entnommen werden.

Die entsprechenden Fachgutachter mögen ihr Gutachten dahingehend evaluieren, ob durch die geringfügige Projektmodifizierung – Einschränkung der BaP Emissionsprognose – Änderungen in den gutachterlichen Aussagen von Nöten sind. Sollte dies der Fall sein, möge das Fachgutachten modifiziert werden.

Somit wird die mündliche Verhandlung – wie oben dargestellt - am 15.12.2009 **nicht stattfinden und auf unbestimmte Zeit vertagt.**

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Der Fachabteilungsleiter:

i.V.:

(Unterschrift auf dem Original im Akt)

Mag. Peter Helfried Draxler eh.

F.d.R.d.A.:

Anlagen wie erwähnt!

Ergeht an:

1. die Haslinger, Nagele & Partner Rechtsanwälte GmbH, z. Hd. Dr. Wilhelm Bergthaler, 1010 Wien, Am Hof 13, per E-Mail (wilhelm.bergthaler@haslinger-nagele.com und office.wien@haslinger-nagele.com);
2. die VA Erzberg GmbH, z. Hd. Dr. Friedrich Hainzl, 8790 Eisenerz, Erzberg 1, per E-Mail (friedrich.hainzl@vaerzberg.at);
3. den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend, Abteilung IV/10, Montanbehörde Süd, 1200 Wien, Denigasse 31, z. Hd. Dipl.-Ing. Mag. iur. Alfred Zechling, per E-Mail (alfred.zechling@bmwfj.gv.at);
4. die Bezirkshauptmannschaft Leoben, 8700 Leoben, Peter-Tunner-Straße 6, als mitwirkende Behörde, per E-Mail (bhln@stmk.gv.at);
5. die Stadtgemeinde Eisenerz, 8790 Eisenerz, Rathausplatz 1, als mitwirkende Behörde / Standortgemeinde, mit der Bitte dieses Schreiben inkl. der Anlagen an die Amtstafel anzuschlagen, per E-Mail (gde@eisenerz.at);
6. das Arbeitsinspektorat Leoben, für den 12. Aufsichtsbezirk, 8700 Leoben, Erzherzog-Johann-Straße 6-8, per E-Mail (post.ai12@arbeitsinspektion.gv.at);
7. die Fachabteilung 13C – Umwelthanwaltschaft für Steiermark, Stempfergasse 7, 8010 Graz, z. Hd. Mag. Christopher Grunert, per E-Mail;
8. das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 19, Stempfergasse 7, 8010 Graz, (als wasserwirtschaftliches Planungsorgan als auch als Verwalter Öffentlichen Wassergutes), per E-Mail;

9. die Fachabteilung 10A – als mitwirkende Forstbehörde, Krottendorferstraße 94, 8052 Graz-Wetzelsdorf, per E-Mail;
10. die Fachabteilung 17A, Referat LUIS, im Hause, mit der Bitte, dieses Schreiben inkl. der Anlagen im Internet kundzutun, per E-Mail;
11. die Fachabteilung 17B, Palais Trauttmansdorff, Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz, z. Hd. Dipl.-Ing. Paul Saler, Mag. Michael Patrick Reimelt, Mag. Hermann Michael Konrad, Dipl.-Ing. Dr. Guido Richtig, Dipl.-Ing. Gerhard Capellari, Dipl.-Ing. Gernot Wilfling, Hofrat Dipl.-Ing. Mag. Dr. Helmut Lothaller, Dipl.-Ing. Doris Ogris, Dipl.-Ing. Georg Topf und Dipl.-Ing. Ernst Simon;
12. die Fachabteilung 17A, Mandellstraße 38, 8010 Graz, z. Hd. Ing. Werner Höbarth und Dipl.-Ing. Johann Kolb;
13. die Fachabteilung 17C, im Hause, z. Hd. Dipl.-Ing. Dr. Thomas Pongratz und Dipl.-Ing. Dieter Blaschon;
14. die Abteilung 16, Stempfergasse 7, 8010 Graz, z. Hd. Dipl.-Ing. Martin Wieser;
15. die Fachabteilung 10C-Forstwesen, Brückenkopfgasse 6, 8020 Graz, z. Hd. Dipl.-Ing. Klaus Tiefnig und Dipl.-Ing. Heinz Lick;
16. die Baubezirksleitung Bruck an der Mur, Dr. Theodor Körner Straße 34, 8600 Bruck a. d. Mur, z. Hd. Ing. Dr. Gerd Stefanzi;
17. die Fachabteilung 8B - Gesundheitswesen, Friedrichgasse 9, 8010 Graz, z. Hd. Dr. Andrea Kainz;
18. die Fachabteilung 10B - Landwirtschaftliches Versuchszentrum, Ragnitzstraße 193, 8047 Graz-Ragnitz, z. Hd. Mag. Dr. Wolfgang Krainer;
19. Herrn Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Matthäus Siebenhofer, Inffeldgasse 25/C/II, 8010 Graz (m.siebenhofer@TUGraz.at);
20. Herrn Dr. Hans Riedl, Maiffredygasse 9, 8010 Graz (erik.riedl@gmail.com);
21. die Fachabteilung 13A, im Hause, mit der Bitte dieses Schreiben inkl. Anlagen an der Amtstafel anzuschlagen.